

Arbeitsblatt:

Plastik in der Nahrungskette

Fülle den Lückentext mit den untenstehenden Wörtern aus!

*Fisch, Plastiktüten, Sonne, Wasser, Strand, krank,
Jahrhunderte, Giftstoffe, Deutschland, Meeresboden, Ozeanen*

Auf unseren _____ treiben sehr große Mengen Plastik. Durch die Strömungen in den Meeren sammeln sie sich zu großen Plastikinseln an, die teilweise größer als ganz _____ sind. Unvorstellbare Mengen an Plastik. Ein Teil davon sinkt auf den _____. Nach Schätzungen treiben auf jeder Fläche von 1000 auf 1000 Metern im Meer über 10.000 _____, die wir – ohne darüber nachzudenken – im Laden kaufen und dann wieder wegwerfen.

Es dauert _____, bis sich Plastik ganz zersetzt. Tüten, Folien, Verpackungen, Kanister, Zahnbürsten, Becher, Eimer und Plastikflaschen treiben im Meer oder liegen am Strand. Die _____ macht das Plastik brüchig und der ständige Wellenschlag zerkleinert die Stücke nach und nach. So entstehen winzig kleine Plastikteilchen. Sie schwimmen im _____, sinken zu Boden oder werden an den _____ gespült. Kleine Fische, Krebse oder andere Kleintiere im Meer verwechseln diese Plastikteilchen mit ihrer Nahrung, dem Plankton. Sie fressen unser fein zerkleinertes Plastik. Auf Dauer werden sie _____ davon. Große Fische fressen kleine Fische, und so landen die _____ des Plastiks letztlich wieder als _____ auf unserem Teller.

